

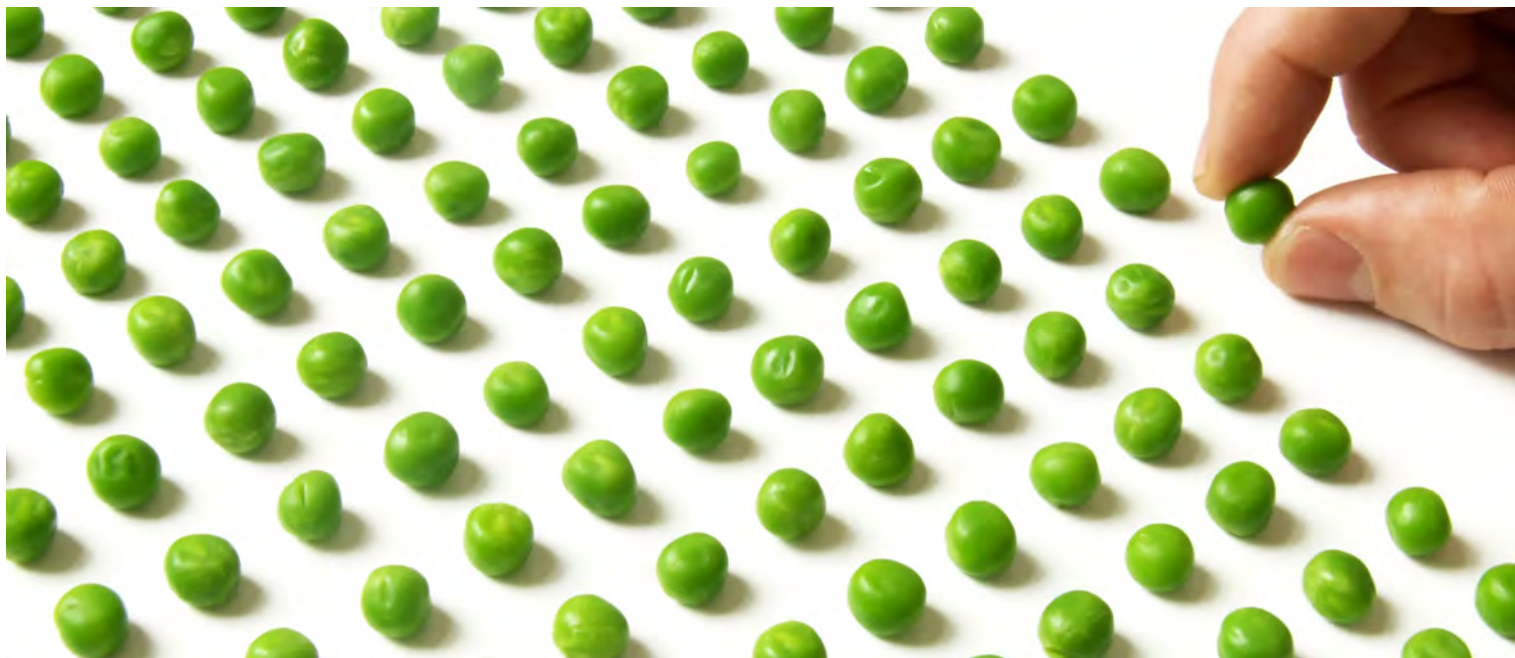
kreuz  quer  
2023

März - Mai

Landeskirchliche Gemeinschaft Celle

Wietzendorf - Eschede

*glauben - hoffen - dienen*



**Perfekt unperfekt.**

[www.lkg-celle.de](http://www.lkg-celle.de)

# Liebe – wichtiger als Perfektion

## Liebe Leserin, lieber Leser,

„Liebe ist wichtiger als Perfektion,“ sagt die Supervisorin Birgit Schilling. Vermutlich stimmt jede:r zu. Zuwendung, Anteil nehmen, Verständnis zeigen und Nachsicht üben – das alles ist wirklich hilfreich in zwischenmenschlichen Beziehungen. Wichtiger als tadelloses Verhalten und perfekte Hilfe.

Auch die Dinge, die wir tun, müssen nicht vollkommen sein. Natürlich ist es gut und nützlich, unsere Aufgaben so gewissenhaft wie möglich zu erledigen. Im Beruf wie bei der ehrenamtlichen Mitarbeit. Schließlich will ich Gutes abliefern – und selbst zufrieden sein.

Es geht also nicht um Gleichgültigkeit, aber um angemessenen Einsatz. Manches macht viel Arbeit, sollte aber nicht „alle Kraft“ verschlingen. Das Paretoprinzip besagt, dass 80 % der Ergebnisse bereits mit 20 % unseres Aufwandes erreicht werden können. Die verbleibenden 20 % (bis zur Perfektion) erfordern mit 80 % die meiste Arbeit.

Ich verstehe, wenn uns 80 % Ergebnisse nicht zufrieden stellen. Aber wie wär's denn mit 90 %? Das müsste reichen!

Und dann gibt's noch Pläne und Vorha-

Wenn wir verstehen,  
dass wir nicht perfekt sind,  
warum sollten wir nicht  
zu Gott kommen  
und seine Hilfe empfangen?  
Das hat nichts  
mit Schwachheit zu tun.

Justin Bieber – kanadischer Popsänger und  
Songwriter, Jahrgang 1994

ben, die uns so gar nicht gelingen. Wie wär's denn, mit Gott darüber ins Gespräch zu kommen?

Der Mathematiker und Philosoph Blaise Pascal meinte mal: „Es ist nicht auszu-denken, was Gott aus den Bruchstücken unseres Lebens machen kann, wenn wir sie ihm ganz überlassen.“

Hört sich vielleicht leichter an, als es ist. Aber ich könnte es üben und mich überraschen lassen, was Gott Großes werden und wachsen lassen kann – aus so manchem Unperfekten und sogar aus vermeintlich Perfektem.



Es grüßt  
Sie herzlich  
Jürgen Paschke



# Perfekt unperfekt

---

**Es ist in Mode gekommen**, sich über Perfektionisten zu beklagen, aber ich finde nicht, dass maßvolle Perfektion hierzulande überbewertet wird.

Ich habe viel Zeit meines Lebens in Ländern verbracht, in denen Tischler meine Möbel auf unebenen Lehmfußböden zusammensetzen, mit einem Maßband, auf dem die Millimeter abgerieben sind und vielleicht auch die letzten paar Zentimeter fehlen. Automechaniker verwenden keine Originalersatzteile, sondern dengeln mit Draht und alten rostigen Schrauben in neuen Bohrlöchern an meiner Bremsscheibe herum. Unvermeidlich führt das zu wackelnden Schreibtischen, Fenstern, die nicht schließen, und Autos, die nur bedingt verkehrssicher sind.

So habe ich dann wenig Verständnis

dafür, wenn bei uns immer wieder betont wird, dass man doch ruhig mal Fünfe grade sein lassen kann, und dass niemand sich im fruchtlosen Streben nach Perfektion aufreiben sollte. Denn vieles spricht dafür, Dinge von Anfang an richtig gut zu machen.

Natürlich sind die Standards hier bei uns in Deutschland ungemein höher, und wir alle kennen die Angst, dass wir und unsere Arbeit als ungenügend empfunden werden. So verlangen wir oft zu viel von anderen und vielleicht sogar noch mehr von uns selbst. **Viele sind wie gelähmt, weil sie aus Furcht vor einer schlechten Bewertung am Ende gar nichts Neues mehr anstoßen können.**

Oberflächlich scheint Gott von uns sogar eine noch unerträglichere Perfektion zu verlangen. Wer die Bergpredigt ohne dieses Gefühl liest, hat sie schlicht noch

nicht wirklich verstanden. Sie macht uns klar, dass wir niemals Gottes Ansprüchen genügen werden, egal wie sehr wir es versuchen. Aber genau dies müssen wir ja auch verstehen, bevor wir bereit sind, uns, unperfekt wie wir sind, durch Gottes Gnade retten zu lassen. Denn er liebt uns, obwohl wir immer wieder vor ihm scheitern.

Nichts bringt uns ferner von Gott als die Illusion, dass wir seine Gnade nicht bräuchten.



Andreas Joswig

# Die eigenen Grenzen erkennen

**Es ist keiner wie du, und ist kein Gott  
außer dir.**

2. Samuel 7,22

David hat hochfliegende Pläne.

Er will für seinen Gott ein Haus bauen, wie es noch keiner gesehen hat. Und womöglich wünscht er sich, so auch selber Geschichte zu schreiben. Doch Davids kluger Berater Nathan sieht in einem Traum, dass diese Pläne zu groß sind. Ein anderer wird das Projekt fertig machen müssen. David erkennt das an und lobt Gottes Größe.

Hochfliegende Pläne: der Treibstoff des Lebens. Ich brenne für eine Idee oder bin begeistert von einem Projekt. Wie schön wäre es, etwas groß zu machen und mir selbst einen Namen. Aber dann kommt etwas dazwischen. Steine liegen im Weg. Ich komme an die Grenzen meiner Kraft. Und ich muss eingestehen: Was ich mir vorge-



nommen habe, ist zu groß für mich, ich schaffe es nicht. Vielleicht gehört das zu den schwierigsten Aufgaben des Lebens: die eigenen Grenzen erkennen, Pläne loslassen – und dann das erträumte Bild von mir deckungsgleich zu machen mit einem, das mich zeigt, wie ich bin. Das macht mich zunächst traurig. Aber – viel später – auch demütig und dankbar.

Denn es ist so befreiend, nicht mehr den Plänen hinterherjagen zu müssen, an denen ich mich nur verheben und scheitern kann. Es ist so erlösend, mir sagen zu lassen, dass ein anderer es fertig machen wird. Er, der ist wie sonst keiner, dessen Name weiter reicht als meine Kraft und mein Leben: Er fragt nicht nach dem, was ich vorzuweisen habe. Und schreibt meinen Namen doch groß in das Buch seines Lebens.

**Tina Willms**

# Weihnachten 2022



**Zwei Jahre** gab es nun bei uns in der Gemeinschaft kein Live-Krippenspiel. Dieses Weihnachten war wieder alles beim Alten, das war schön.

Am zweiten Advent war es so weit und die erste Probe des Mitmach-Krippenspiels hat stattgefunden. Zehn Kinder im Alter von 3-11 Jahren und drei Konfirmanden



bereiteten sich auf ihre Rollen als Schauspielervor. Das Besondere an diesem Krippenspiel war, dass es keine Sprechrollen gab, sondern die Konfirmanden gaben den Figuren eine Stimme.

Der Bote von Kaiser Augustus, Wirt, Hirten, Engel, Maria und Josef – all die Rol-



len waren schnell unter den Kindern aufgeteilt, da so einige schon eine Idee hatten, welche Rolle sie gerne spielen wollten.

Die Kinder freuten sich sehr und waren engagiert, als sie begannen, ihre Rollen zu üben.



Sie übten, wie sie über den Marktplatz von Nazareth laufen, wie sie die schlafenden Hirten darstellen und wie Maria und Josef zum Stall finden.

Die Konfirmanden unterstützten die Kinder, indem sie den einzelnen Figuren ihre Stimmen gegeben haben. Es



war schön zu sehen, wie die Kinder und Konfirmanden zusammenarbeiteten, um die Geschichte von der Geburt Jesu zu gestalten.

Am Heiligabend haben die Schauspieler das Krippenspiel präsentiert und es war ein voller Erfolg. Die Kinder und Konfir-

manden brachten die Geschichte von der Geburt Jesu auf eine lebendige Weise zum Ausdruck.

Ich möchte mich herzlich bei allen Kindern und Konfirmanden bedanken, die an diesem Krippenspiel teilgenommen haben. Ihr Engagement und Einsatz haben dazu beigetragen, dass der Gottesdienst am Heiligabend so wundervoll geworden ist. Vielen Dank an alle Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass dieses Krippenspiel und der Gottesdienst so wunderbar waren.



**Annekathrin Schmidt**

## Celle - März

Mi. 01.03.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	20:00	Bibelgespräch am Abend
So. 05.03.	17:00	Gottesdienst mit Kinderbetreuung Dr. Dr. Loïc Berge
Mo. 06.03.	19:30	Bibel teilen - Gesprächskreis für Frauen
	19:30	Hauskreis für junge Erwachsene *)
Mi. 08.03.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	20:00	Bibelgespräch am Abend
Fr. 10.03.	18:30	Jugendtreff
	18:00	Teentreff
Sa. 11.03.	15:00	<b>Jahreshauptversammlung</b>
So. 12.03.	17:00	Gottesdienst mit Kinderbetreuung N.N.
Mo. 13.03.	19:30	Hauskreis für junge Erwachsene *)
Mi. 15.03.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	20:00	Bibelgespräch am Abend
So. 19.03.	17:00	Gottesdienst mit Kinderbetreuung Judith Meyer
Mi. 22.03.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	20:00	Bibelgespräch am Abend
Do. 23.03.	18:30	Jugendtreff
Fr. 24.03.	18:00	Teentreff
So. 26.03.	17:00	Gottesdienst <b>ohne</b> Kinderbetreuung Jürgen Paschke
Mi. 29.03.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	19:30	Gebetstreff

## Celle - April

<b>31.03.- 03.04.</b>	<b>Gemeindefreizeit in Hatten</b>	
Mo. 03.04.	19:30	Bibel teilen - Gesprächskreis für Frauen - <b>ENTFÄLLT</b>
	19:30	Hauskreis für junge Erwachsene *)
Mi. 05.04.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag - <b>ENTFÄLLT</b>
	20:00	Bibelgespräch am Abend - <b>ENTFÄLLT</b>
Fr. 07.04.	15:00	Andacht zum Karfreitag mit Abendmahl Steffi Fangmann/Annekathrin Schmidt
So. 09.04.	17:00	Gottesdienst - <b>ENTFÄLLT</b>
Mo. 10.04.	11:00	<b>Ostern für Spätaufsteher</b> Steffi Fangmann/Annekathrin Schmidt
Mi. 12.04.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	20:00	Bibelgespräch am Abend
So. 16.04.	17:00	Gottesdienst mit Kinderbetreuung Achim Jahnz
Mi. 19.04.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	20:00	Bibelgespräch am Abend
Fr. 21.04.	18:00	Teentreff
So. 23.04.	17:00	Gottesdienst mit Kinderbetreuung Randy Carmichael
	18:30	Jugendtreff
Mi. 26.04.	16:00	Bibelgespräch am Nachmittag
	19:30	Gebetstreff
So. 30.04.	17:00	Gottesdienst mit Kinderbetreuung N.N.
*) Ansprechpartner Frederic Hornow, 0176 53017860		

## Celle - Mai

Mi. 03.05. 16:00 Bibelgespräch am Nachmittag  
20:00 Bibelgespräch am Abend  
Fr. 05.05. 18:00 Teentreff

So. 07.05. 17:00 Gottesdienst mit Kinderbetreuung  
N.N.  
Mo. 08.05. 19:30 Bibel teilen - Gesprächskreis für Frauen  
Mi. 10.05. 16:00 Bibelgespräch am Nachmittag  
20:00 Bibelgespräch am Abend  
18:30 Jugendtreff

So. 14.05. 17:00 Gottesdienst mit Kinderbetreuung  
N.N.  
Mi. 17.05. 16:00 Bibelgespräch am Nachmittag  
20:00 Bibelgespräch am Abend

So. 21.05. 17:00 Gottesdienst **ohne** Kinderbetreuung  
Achim Jahnz  
Di. 23.05. 18:30 Jugendtreff  
Mi. 24.05. 16:00 Bibelgespräch am Nachmittag  
20:00 Bibelgespräch am Abend

So. 28.05. 17:00 Gottesdienst **ohne** Kinderbetreuung  
Jürgen Paschke  
Mi. 31.05. 16:00 Bibelgespräch am Nachmittag  
19:30 Gebetstreff

### In den Ferien

vom 27.03.23 bis 11.04.23 und vom 19.05.23 bis 30.05.23  
machen Teen- und Jugendtreff Pause.

### Eschede Schwesternhaus

Do. 23.03. 19:30  
Do. 27.04. 19:30  
Do. 25.05. 19:30  
Do. 22.06. 19:30

AbendAkademieCelle  
"Zehn große Freiheiten"

Ein Angebot der AbendAkademieCelle  
Anmeldung und Infos:  
[info@AbendAkademieCelle.de](mailto:info@AbendAkademieCelle.de)  
[www.AabendAkademieCelle.de](http://www.AabendAkademieCelle.de)

### Wietzendorf bei von Loh, Feldstraße 5

Do. 09.03. 17:30 Bibelgespräch  
Do. 23.03. 17:30 Bibelgespräch  
Do. 13.04. 17:30 Bibelgespräch  
Do. 27.04. 17:30 Bibelgespräch  
Do. 11.05. 17:30 Bibelgespräch  
Do. 25.05. 17:30 Bibelgespräch

## Sondertermine

Sa. 11.03. 15:00 Jahreshauptversammlung  
für Mitglieder und Freunde  
Mo. 10.04. 11:00 Ostern für Spätaufsteher





## Kirche Kunterbunt!? – Was ist das denn?

Ein Treffen für Erwachsene und Kinder, bunt und vielfältig. Ein Gottesdienst, in dem Ältere und Jüngere den christlichen Glauben gemeinsam (neu) entdecken:

- gastfreundlich
- generationsübergreifend
- kreativ
- eine neue Idee von Gottesdienst
- fröhlich zusammen feiern
- mit Bibelgeschichte oder Thema
- im Mittelpunkt: Gott
- offen und bunt
- Gemeinschaft erleben

Am Dienstag, 14. März,  
stellen wir euch das Konzept vor, 19:00 - 20:30 Uhr.


**Wir sagen: Herzlich willkommen!**

Annekathrin Schmidt







## Miteinander: Infos aus dem Vorstand


 **Jahreshauptversammlung:** Hierzu sind Mitglieder wie Freunde willkommen. Berichte aus den Arbeitsbereichen, Aktuelles zu Entwicklungen und Vorhaben, Kassenbericht und Spendenentwicklung; dies und mehr gehört zum Programm der JHV am Samstag, 11. März, 15-17 Uhr in der LKG Celle, Alter Bremer Weg 57.


 **Gemeindefreizeit:** Die Freizeit am Wochenende vor Ostern ist ausgebucht.

Über 60 Kinder, Jugendliche, Eltern und Singles sind zur Wochenend-Freizeit angemeldet. Sie findet vom 31. März bis zum 3. April 2023 in Sandkrug bei Oldenburg statt.

 **Raumsanierung:** Die Räume im Tiefparterre werden saniert bzw. renoviert. Damit bekommen die Bibelgesprächskreise wie auch die Kinder- und Jugendgruppen ein einladendes neues Zuhause. Mit „ordentlichen Tischen und Stühlen“ und anderen zweckmäßigen Möbeln. Geplant sind die Arbeiten für März und April.

 **Eltern-Kind-Raum:** Der neu gestaltete Raum für Eltern und Kleinkinder während des Gottesdienstes könnte auch einer neu entstehenden Krabbelgruppe am Vormittag eines Wochentages zugutekommen. Hierüber wird gerade „laut nachgedacht“.

 **AbendAkademie:** Die neuen Bildungsangebote der Abend-Akademie starten in Celle Ende März. Ende Februar ging bereits eine Themenreihe in Eschede an den Start: Zehn große Freiheiten – Die Zehn Gebote als MutMachWorte.

 **Treffen für Mitarbeitende und weitere Interessierte:** Ein Danke-Treffen für gemeinsames Austauschen und Grillen draußen neben dem Haus. Angedacht ist Samstag, 3. Juni.

**Danke für jede Unterstützung!**



In die Ewigkeit  
abgerufen  
wurden

**Heinz Busse  
aus Celle.**

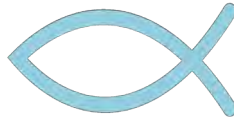
**Er verstarb am 13.12.2022  
im Alter von 94 Jahren.**

**Monika Jasiewicz  
aus Celle.**

**Sie vertstarb am 27.11.2022.  
im Alter von 87 Jahren**

Christus  
ist gestorben  
und lebendig  
geworden,  
um Herr  
zu sein über  
Tote und Lebende.

Römer 14, Vers 9



Wir  
gratulieren  
zur  
Konfirmation

Am  
23.04.2023  
werden konfirmiert:

**Magdalena Schmidt**

**Hanna Fangmann**

**Lotte Fangmann**

**Till Connell**



Wir gratulieren  
zur Geburt

Am 16.11.2022  
ist

**Flora Charlotte Oertzen  
zur Welt gekommen.**



Die glücklichen Eltern  
Karolin und Hendrik Oertzen.

## Andacht zum Karfreitag mit Abendmahl

In diesem Jahr laden wir Sie  
herzlich ein zur  
Andacht am Karfreitag  
mit Abendmahl.

07. April 2023  
um  
15:00 Uhr

*Hören und schmecken,  
was im Schatten des Todes  
die Hoffnung nährt.*



## Ostern für Spätaufsteher

Herzliche Einladung zum Brunch am Ostermontag,  
10.04.2023 um 11:00 Uhr.

Ostern feiern in einem fröhlichen Miteinander, mit leckerem Essen, einer Andacht – einfach sich mitnehmen lassen von der Osterfreude.

Gemeinsam füllen wir unser Büfett, jeder bringt dazu etwas mit.





- Mo. 03.04. Wie blicken Jugendliche in die Zukunft?**  
CD-Kaserne gGmbH, Hannoversche Str. 30B, Halle 13
- Di. 04.04. „Suchst du noch oder wohnst du schon?“**  
Kalandhof, Im Rolande 10
- Mi. 05.04. „Streit ums Erbe“**  
Dr. Blanke/Colshorn RAe und Notare Trift 31
- Do. 06.04. „Vom Du zum Du“ – Beziehung auf Augenhöhe**  
Hospiz Celle Ambulant, Guizettistr. 3
- Fr. 07.04. „Den Geknickten nicht zerbrechen – sondern aufrichten“**  
Ergänzende unabhängige Teilhabe-Beratung  
Familienbildungsstätte, Fritzenwiese 9
- Sa. 08.04. „Ich will schweigen – und meinen Mund doch auftun“**  
Mahnmal in der Trift

Eine Veranstaltungsreihe des Ev.-luth. Kirchenkreises Celle Organisation: Pastorin Antje Seelemeyer



### Impressum:

#### Herausgeber:

Landeskirchliche Gemeinschaft  
Alter Bremer Weg 57, 29223 Celle  
Email: [info@lkg-celle.de](mailto:info@lkg-celle.de)

Vorsitzender: Jürgen Paschke  
Tel.: 05141 99 365 79 | 0172 513 78 63  
[PaschkeCelle@gmx.de](mailto:PaschkeCelle@gmx.de)

Rechnungsführerin: Annemarie Schibilski  
Tel.: 05141 94 05 60  
[annemarie.schibilski@t-online.de](mailto:annemarie.schibilski@t-online.de)

Bankverbindung:  
Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg  
IBAN DE77 2695 1311 0000 2001 70  
Bilder auf Seite 3 und 14 :unsplash.  
Titelbild:

AdobeStock\_6523454\_MarcoMartins  
Redaktion & Gestaltung:  
Olaf Meinicke, Tel.: 05086 | 98 71 98  
Email: [omein14@gmx.de](mailto:omein14@gmx.de)  
Redaktionsschluss für die nächste  
Ausgabe ist der 29.04.2023.



# Im März

Am Morgen erwachen  
und munter werden.

Frisches Wasser auf der Haut  
und Hände, die tatkräftig sind.

Lichtblicke zwischen den Wolken  
und in den Worten von nebenan.

Eine Idee von irgendwoher  
und Fragen, die eine Antwort finden.

Ich wünsche dir  
Auferstehungsaugenblicke,  
mitten im Alltag.

TINA WILLMS